

## Die Ortsnamengeheimnisse im Iserlohner Raum

Vom Abbabach über den Wixberg bis zum Ziegengraben; von Barendorf bis zur Wermingser Straße: Bereits im 19. Jahrhundert erforschte Friedrich Woeste die Ursprünge der Orts-, Straßen-, Bach-, Wald-, Berg- und Flurnamen rings um Iserlohn und die umliegenden Städte.

Manche dieser Ortsbezeichnungen sind heute nur noch Eingeweihten bekannt, während andere sich bis in die Gegenwart erhalten haben. Sie berichten von längst untergegangenen Geschlechtern, von vorchristlichen Kultstätten und vom alltäglichen Leben in vergangenen Zeiten. Immer wieder streut Woeste Sagen, Anekdoten und alte Bräuche ein, die mit dem jeweiligen Thema verknüpft sind. So wird der Leser in Zukunft die scheinbar vertrauten Orte und Landschaften mit anderen Augen sehen.

Woeste war der erste, der die heimischen Flurnamen erforscht hat (...).  
„Sein Buch ist heute immer noch für alle, die sich über die Herkunft der Namen von früher selbstständigen Gemeinden, von Straßen oder von Flurbezeichnungen informieren wollen, eine ergiebige Quelle.“

Dr. Alfred Meyer, Hemer

Johann Friedrich Leopold  
Woeste (1807-1878)  
war der erste bedeutende  
Sprach- und Heimatforscher  
der Grafschaft Mark.

Seine Werke gelten als  
Klassiker und sind im  
Original überaus selten und  
gesucht.



9 783932 961526

€18,90

Friedrich Woeste - Iserlohn und Umgegend: Ortsnamendeutung · Verlag Frank-Daniel Schulten

Friedrich Woeste

# I serlohn und Umgegend

Ortsnamendeutung,  
Ortsgeschichte und Sagenkunde



## Die Ortsnamengeheimnisse im Iserlohner Raum

Verlag Frank-Daniel Schulten